

Schriftliche Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Jennyfer Dutschke und Christel Nicolaysen (FDP) vom
19.07.2018**

Betr.: Kosten für IT-Lösung „Quartiersmanagement“ in Flüchtlingseinrichtungen

Aufgrund der hohen Zugangszahlen an Flüchtlingen in den vergangenen Jahren und den damit verbundenen Anforderungen an eine leistungsfähige Verwaltung in den Erstaufnahmeeinrichtungen wurde seitens des Senats nach eigenen Angaben nach einer Standardlösung zur Administration der Unterkünfte gesucht.¹

Diese Standardlösung sollte mit der IT-Lösung „Quartiersmanagement“ gefunden worden sein.

Insgesamt wurden bis zum Stichtag 25. Juli 2016 Kosten in Höhe von 1.605.706 Euro für QMM abgerechnet.²

Dies vorausgeschickt fragen wir den Senat:

1. In welchen Unterkünften wird die IT-Lösung „Quartiersmanagement“ aktuell eingesetzt?
2. In welchen Unterkünften wird die IT-Lösung „Quartiersmanagement“ aktuell aus welchen Gründen nicht eingesetzt?
3. Wer ist aktuell für die Installation, Geräte-Wartung, Software-Updates und die Betreuung der Nutzerinnen und Nutzer verantwortlich und inwieweit hat sich das aus welchen Gründen in den letzten zwei Jahren geändert?
4. Welche Kosten sind seit der Einführung der IT-Lösung „Quartiersmanagement“ entstanden? (Bitte jahresweise aufschlüsseln nach einmaligen Kostenpositionen und wiederkehrenden Kostenpositionen sowie dem konkreten Inhalt der Kostenposition)
5. Wie viele Lizenzen für die IT-Lösung „Quartiersmanagement“ wurden für die Freie und Hansestadt Hamburg beschafft?

¹ Vgl. Drs. 21/3225

² Vgl.: Drs. 21/5357

